



Kommunikation
Audi Sport customer racing
Eva-Maria Becker
Telefon: +49 841 89-33922
E-Mail: eva-maria.becker@audi.de
www.audi-mediacycenter.com

Audi will beim Finale in Laguna Seca Titel verteidigen

- **Fahrer- und Markenwertung in Intercontinental GT Challenge vor Saisonfinale in Kalifornien noch offen**
- **Aktuell zwei Teams mit drei Audi R8 LMS und neun Fahrern am Start**

Neuburg a. d. Donau, 18. September 2018 – Vor dem Finale der Intercontinental GT Challenge (IGTC) vom 26. bis 28. Oktober in Kalifornien hat Audi Sport customer racing Fahrer- und Teamaufgebote festgelegt: Zwei der bisher drei genannten Audi R8 LMS setzt das Team WRT von Vincent Vosse ein. Die Mannschaft von Wolfgang Land startet mit einem weiteren GT3-Sportwagen der Marke bei den California 8 Hours.

Das Audi Sport Team WRT geht mit dem niederländischen Audi-Werksfahrer Robin Frijns aus der DTM, Titelverteidiger Markus Winkelhock und seinem belgischen Audi Sport-Fahrerkollegen Dries Vanthoor an den Start. Einen zweiten Audi R8 LMS des belgischen Teams teilen sich der Brite Stuart Leonard, der südafrikanische Nachwuchsfahrer Sheldon van der Linde und der Spanier Alex Riberas. Den Audi R8 LMS des Audi Sport Team Land fahren die beiden deutschen Audi Sport-Piloten Christopher Haase und Christopher Mies. Dieses Aufgebot komplettiert Audi Sport-Pilot Kelvin van der Linde. Der Südafrikaner hat das Rennen im Vorjahr zusammen mit Winkelhock gewonnen.

Nachdem Audi mit seinen Piloten 2016 und 2017 jeweils Marken- und Fahrerwertung der einzigen weltweit ausgetragenen GT3-Rennserie gewonnen hat, stehen die Teams nun vor einer großen Aufgabe: Markus Winkelhock und Christopher Haase liegen als beste Audi Sport-Piloten vor dem Finale 18 Zähler hinter der Tabellenspitze. Dahinter folgen Robin Frijns und Dries Vanthoor, denen jeweils 21 Punkte auf die Führenden fehlen. Für einen Sieg in Laguna Seca gibt es 25 Punkte.

Anders ist die Ausgangslage in der Markenwertung: Hier belegt Audi aktuell Tabellenplatz zwei und kann mit nur neun Zählern Abstand zu Spitzenreiter Mercedes-AMG aufschließen. Wenn eine Marke einen Doppelsieg einfährt, erreicht sie maximal 43 Punkte. „Fünf prestigeträchtige Hersteller haben sich in die Serie eingeschrieben. Unser Ziel ist es, den Titel in der Markenwertung zu verteidigen“, sagt Chris Reinke, Leiter Audi Sport customer racing. „Die Situation in der Fahrerwertung ist besonders herausfordernd, aber wir lassen auch dort nichts unversucht.“ Die beiden punktbesten Audi-Piloten fahren erstmals in dieser IGTC-Saison nicht



gemeinsam. So teilt Audi Sport customer racing Chancen und Risiken auf zwei Autos auf und Markus Winkelhock wie auch Christopher Haase wahren eine theoretische Chance auf den Fahrertitel. Bei den Läufen in Bathurst (Australien) und Spa (Belgien) hat Audi jeweils die IGTC-Wertung gewonnen. Nach einem Rennen in Japan bilden die California 8 Hours zum letzten Mal den Abschluss der Serie. Im kommenden Jahr ergänzt ein Lauf in Südafrika als Saisonfinale den Kalender.

Die Teams von Audi Sport customer racing bei den California 8 Hours

Audi Sport Team Land

Christopher Haase/Kelvin van der Linde/Christopher Mies (D/ZA/D)

Audi Sport Team WRT

Robin Frijns/Dries Vanthoor/Markus Winkelhock (NL/B/D)

Audi Sport Team WRT

Stuart Leonard/Sheldon van der Linde/Alex Riberas (GB/ZA/E)

– Ende –

Der Audi-Konzern mit seinen Marken Audi, Ducati und Lamborghini ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premiumsegment. Er ist weltweit in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an 16 Standorten in zwölf Ländern. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die Audi Sport GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und die Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien).

2017 hat der Audi-Konzern rund 1,878 Millionen Automobile der Marke Audi sowie 3.815 Sportwagen der Marke Lamborghini und 55.900 Motorräder der Marke Ducati an Kunden ausgeliefert. Bei einem Umsatz von € 60,1 Mrd. erzielte der Premiumhersteller im Geschäftsjahr 2017 ein Operatives Ergebnis von € 5,1 Mrd. Zurzeit arbeiten weltweit rund 90.000 Menschen für das Unternehmen, davon mehr als 60.000 in Deutschland. Audi fokussiert auf nachhaltige Produkte und Technologien für die Zukunft der Mobilität.